

Protokoll zum 15. Treffen des Beirats Elfsaal

am 2. Juni 2021, 18:00 bis 19:45 Uhr

Ort: digital über „BigBlueButton Server“

Teilnehmende: 14 Personen

Stimmberechtigte Teilnehmende: 5 Personen

Der Beirat darf Entscheidungen treffen, wenn mindestens sieben stimmberechtigte Mitglieder an einem Treffen teilnehmen. Es sind weniger als sieben stimmberechtigte Mitglieder des Beirats Elfsaal anwesend. Der Beirat Elfsaal ist nicht beschlussfähig.

TOP 1: Allgemeine Organisation

Carolin Appel (TOLLERORT entwickeln & beteiligen) begrüßt die Teilnehmenden zum 15. Treffen vom Beirat Elfsaal. Céline Kamber ist ebenso für TOLLERORT mit dabei. Frau Appel entschuldigt die Nachbarn Bernd Allers und Mustafa Khalil.

Das Treffen findet digital statt. Die Teilnehmenden nutzen ihre Kameras.

Frau Appel stellt die Tagesordnung vor:

TOP 1: Allgemeine Organisation

TOP 2: Aktuelle Viertelstunde

Zeit für Ihre Informationen, Fragen und Anliegen aus dem Quartier Elfsaal

TOP 3: Was macht die Stadtteilkonferenz Jenfeld?

Heike Steinkamp (QUADRIGA gGmbH – Stadtteilbüro Jenfeld) berichtet

TOP 4: Wie geht es mit dem Beirat Elfsaal weiter, wenn das Quartiersmanagement nicht mehr da ist?

Gesprächsphase in Kleingruppen

TOP 5: Anpassung der Geschäftsordnung für den Beirat Elfsaal

Abstimmung der Mitglieder

TOP 6: Verschiedenes und Termine

- Themen für die Tagesordnung
- Termine Beirat Elfsaal 2021

TOP 1: Allgemeine Organisation

Die Teilnehmenden haben keine Anmerkungen zum Protokoll vom 14. Treffen des Beirats Elfsaal am 31. März 2021.

TOP 2: Aktuelle Viertelstunde

Anschaffung von Zelten für das Quartier

Uta Klimpel (Sprecherin vom Beirat Elfsaal) erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Umsetzung des Projektes „Zelte für das Quartier“. Auf dem Treffen vom Beirat Ende März 2021 wurde der von Klaus Bohnsack (Wandsbeker TSV Concordia e.V. und Mitglied der Arbeitsgruppe Sommerspaß im Elfsaal) eingereichte Antrag auf Geld aus dem Fonds Elfsaal „Zelte

für das Quartier“ bewilligt. Klaus Bohnsack berichtet, dass die Zelte bald gekauft werden. Aufgrund von Urlaubszeiten hat sich die Anschaffung verzögert.

Gemeinschaftsgarten im Jenfelder Moorpark

Uta Klimpel (Sprecherin vom Beirat Elfsaal) erkundigt sich nach Neuigkeiten aus dem Gemeinschaftsgarten im Jenfelder Moorpark. Frau Appel informiert, dass ein Besuch im Garten auf Grundlage der aktuellen Hamburgischen SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung möglich ist. Aktuell wirken drei Familien, die in der Wohnunterkunft Elfsaal wohnen, aktiv im Garten mit.

Nachtrag:

Aktuelle Informationen zum Interkulturellen und inklusiven Gemeinschaftsgarten im Jenfelder Moorpark gibt es auf Instagram @moorparkgarten

Corona-Infomobil im Elfsaal

Ende Mai 2021 war das Projekt „Mit Migrant*innen für Migrant*innen (MiMi)“ mit dem Corona-Mobil vom Deutschen Kinderschutzbund auf dem Gelände der Wohnunterkunft Elfsaal zu Besuch. Es wurden Fragen rund um Corona auf Arabisch, Englisch, Farsi, Tigrinya und Deutsch beantwortet. konnte etwa zweiundzwanzig intensive Gespräche mit Bewohnern der Wohnunterkunft Elfsaal führen. Schwerpunkt bildete das Thema Impfung.

Frau Appel war ebenfalls mit einem kleinen Infostand vor Ort und informierte über das Quartiersmanagement sowie aktuelle Angebote.

Hamburg räumt auf! 2021

Hamburg räumt auf! findet vom 18. bis 21. September 2021 statt. In diesem Jahr möchten noch mehr Einrichtungen aus Jenfeld teilnehmen. Im Elfsaal wurde bereits in den vergangenen Jahren Müll gesammelt. Das Quartiersmanagement unterstützt gerne bei der Anmeldung für die Teilnahme und freut sich bei Interesse über eine Nachricht.

Rallye für Kinder durch das Quartier – Gestalten Sie eine Station!

Der Sommerspaß im Elfsaal kann in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden. Das Quartiersmanagement bereitet aktuell eine Rallye für Kinder vor. Die Kinder werden eingeladen die Rallye selbstständig zu unternehmen. Es gibt natürlich auch einen Preis. Ziel ist es, dass die Kinder aktuelle Angebote im Quartier entdecken. Die Rallye soll natürlich auch Spaß machen.

Die Kinder sollen an verschiedenen Stationen im Quartier je eine Frage beantworten. Dafür werden noch Stationen und kreative Fragen gesucht. Machen Sie mit!

- Frage und Antwort für eine Station überlegen. Zum Beispiel „Wie viele Gartenzwerge siehst Du?“ oder „Was kannst Du auf dem Sportplatz spielen?“
- Quartiersmanagement bis 25. Juli 2021 über Ort der Station, Frage und Antwort informieren

Sie bekommen dann eine Karte mit der Frage und den Antwortmöglichkeiten, die das Quartiersmanagement gemeinsam mit Ihnen an der Station aufhängt, zum Beispiel am Gartenzaun oder auf dem Sportplatz.

Geplant ist auch ein spontanes Picknick im Sommer. Das Quartiersmanagement lädt rechtzeitig hierzu ein.

SelbstLernZentrum Jenfeld

Elke Wellmann (Hamburger Volkshochschule – SelbstLernZentrum Jenfeld) informiert: Vom 16. bis 27. August 2021 finden drei Fahrradfahrkurse für Anfängerinnen (Frauen) statt (siehe

Flyer im Anhang des Protokolls). Geplant ist auch ein kostenloser Schwimmkurs für Erwachsene. Dieser soll nach den Sommerferien stattfinden.

Interessierte können sich bei Frau Wellmann anmelden. Ihre Sprechstunden finden wieder vor Ort statt: Dienstags von 15 bis 17 Uhr im Stadtteilbüro Jenfeld (Bei den Höfen 23) und mittwochs von 11 bis 13 Uhr in der Gläsernen Werkstatt (im Einkaufszentrum Jenfeld). Frau Wellmann ist montags bis donnerstags unter der Telefonnummer 0176 42 86 85 09 oder der Mailadresse e.wellmann@vhs-hamburg.de erreichbar.

Aktuelle Angebote des SelbstLernZentrums können online eingesehen werden: <https://padlet.com/SelbstLernZentrum/tcwzuajq31jozk0e>.

TOP 3: Was macht die Stadtteilkonferenz Jenfeld?

Heike Steinkamp (QUADRIGA gGmbH – Stadtteilbüro Jenfeld) informiert über die Stadtteilkonferenz Jenfeld. An der Stadtteilkonferenz können alle Bewohner Jenfelds, Initiativen, Vereine und Unternehmen teilnehmen. Die Stadtteilkonferenz findet etwa alle zwei Monate montags um 18:30 Uhr statt. Es werden aktuelle Themen besprochen, welche die Bewohner von Jenfeld interessieren. Aktuell wird zum Beispiel der Bebauungsplan-Entwurf Jenfeld 29 diskutiert. Wenn Betroffene sensible Themen nicht selbst einbringen möchten, kann dies Frau Steinkamp stellvertretend übernehmen. Zurzeit gibt es neben der Stadtteilkonferenz die Arbeitsgruppen (AG) Gesundheit, Kinder und Jugend, Wohnen & Verkehr sowie Senioren. Diese beschäftigen sich intensiver mit den Themenschwerpunkten und berichten regelmäßig in der Stadtteilkonferenz. Frau Steinkamp macht darauf aufmerksam, dass über die Stadtteilkonferenz auch Ideen zur städtebaulichen Aufwertung des Jenfelder Zentrums eingebracht werden können, da das Gebiet „Jenfeld-Zentrum“ bis Ende 2026 durch das Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) gefördert wird.

Ziel der Stadtteilkonferenz ist es, als demokratisches Bindeglied zwischen Stadtteil und dem Bezirksamt Wandsbek zu wirken und Beteiligung sowie Mitwirkung zu fördern. Die Treffen finden aktuell online über Zoom statt. Sobald wieder möglich trifft sich die Stadtteilkonferenz im Jenfeld-Haus (Charlottenburger Straße 1). Die Einladungen mit der Tagesordnung werden jeweils zwei Wochen vor einer Stadtteilkonferenz per E-Mail an Interessierte versendet. Wer in den Mailverteiler aufgenommen werden möchte, ein Anliegen oder Fragen hat, kann man sich bei Frau Steinkamp unter der Telefonnummer 040 654 70 91 oder Mailadresse stein-kamp@quadriga-hamburg.de melden.

Die nächsten Stadtteilkonferenzen finden am 13. September und 15. November 2021 statt.

TOP 4: Wie geht es mit dem Beirat Elfsaal weiter, wenn das Quartiersmanagement nicht mehr da ist?

Das Quartiersmanagement Elfsaal ist bis Ende 2021 vom Bezirksamt Wandsbek mit der Unterstützung der Nachbarschaftsentwicklung beauftragt. Das Quartiersmanagement wird die Nachbarschaftsentwicklung voraussichtlich auch 2022 noch unterstützen. Es soll frühzeitig überlegt werden, wie es mit dem Beirat Elfsaal weitergeht, wenn das Quartiersmanagement ab 2023 nicht mehr da ist. Dadurch soll genug Zeit zur Verfügung stehen, um die Organisation gut vorzubereiten.

Frau Appel stellt die Ziele und Aufgaben des Beirats Elfsaal vor, die im Protokoll vom ersten vorbereitenden Beirat im November 2017 festgehalten wurden:

- Entwicklung einer guten Nachbarschaft unterstützen
- Möglichkeit sich kennenzulernen
- über Wichtiges und Aktuelles reden

- über Aktionen und Projekte entscheiden
- Interessen des Quartiers vertreten

Aktuell erfolgt die Geschäftsführung des Beirats durch das Quartiersmanagement. Das Quartiersmanagement erstellt gemeinsam mit Christine Garbe (Bezirksamt Wandsbek – Fachamt Sozialraummanagement) und den Sprecherinnen vom Beirat Uta Klimpel und Haifaa Alschbli die Tagesordnung. Das Quartiersmanagement lädt Interessierte ein, moderiert die Treffen mit dem Sprecherteam, schreibt Protokoll und versendet das Protokoll.

Der Beirat Elfsaal hat sich seit 2017 an unterschiedlichen Orten mit vielen verschiedenen Besuchern getroffen. Die Teilnehmenden blicken anhand von Fotos zurück auf die Treffen.

Das Quartiersmanagement lädt alle Teilnehmenden zur Teilnahme an einer Umfrage ein. Die Teilnehmenden geben an, wie es mit dem Beirat Elfsaal ab 2023 weitergehen soll – Sie wählen eine von drei Varianten. Die meisten Teilnehmenden favorisieren die Variante C:

- 8 Stimmen – Variante C: Der Beirat Elfsaal trifft sich weiter. Die Mitglieder organisieren die Treffen. Der Beirat Elfsaal sendet 1-2 Personen in die Stadtteilkonferenz.
- 2 Stimmen – Variante A: Der Beirat Elfsaal trifft sich weiter. Die Mitglieder organisieren die Treffen.
- 0 Stimmen – Variante B: Der Beirat Elfsaal trifft sich nicht weiter. Die Mitglieder bringen ihre Anliegen in die Stadtteilkonferenz Jenfeld ein.

Die Teilnehmenden tauschen sich anschließend in zwei moderierten Kleingruppen über die Aufgabe, das Ziel und die Themen vom Beirat Elfsaal in Zukunft aus. Sie sammeln Ideen wie die Treffen organisiert werden könnten.

Die im Folgenden aufgeführten Ergebnisse stellen erste Überlegungen der Beiratsmitglieder und Besucher des Beirats dar, die auf den nächsten Treffen weitergedacht werden sollen.

Aufgabe und Ziel Beirat Elfsaal 2017 bis 2021	Aufgabe, Ziel und Themen Beirat Elfsaal in Zukunft	Aufgabe, Ziel und Themen Beirat Elfsaal in Zukunft
	Ergebnisse Gruppe 1	Ergebnisse Gruppe 2
Entwicklung einer guten Nachbarschaft unterstützen	Ziele und Aufgaben bleiben ziemlich unverändert bestehen	Neue Nachbarn haben Interesse an Information
Möglichkeit sich kennenzulernen	Wie bietet sich eine Zusammenarbeit mit dem Wohnerrat an?	Ein Mann und eine Frau als Sprecherteam aus der Wohnunterkunft Elfsaal, alte Nachbarn als Unterstützer
über Wichtiges und Aktuelles reden	Beteiligung & Partizipation	„Ebene niedriger“ – Fokus auf Beziehung zwischen alten und neuen Nachbarn, Fokus auf den Elfsaal weiterhin auch notwendig
über Aktionen und Projekte entscheiden	Begleitung der „Rückgabe“ an SAGA	Entwicklung einer guten Nachbarschaft nicht nur mit Fokus Elfsaal, sondern über Elfsaal hinaus – Integration in den Stadtteil

		Jenfeld – Wie kann das gelingen?
Interessen des Quartiers vertreten	AG für spezifische Themen im Elfsaal und Kooperation mit Stadtteilkonferenz	Perspektive „neue alte Nachbarn“ mitdenken
	Kooperation mit Runden Tisch Hohenhorst, wie machen die es?	Haus Elfsaal als Anziehungspunkt und wichtiger Akteur

So organisieren wir die Treffen (zum Beispiel Termine, Ort, Einladung, Tagesordnung, Moderation, Protokoll)	So organisieren wir die Treffen (zum Beispiel Termine, Ort, Einladung, Tagesordnung, Moderation, Protokoll)
Ergebnisse Gruppe 1	Ergebnisse Gruppe 2
Digitale Form ist (zu) anspruchsvoll	Organisation ist eine Herausforderung
Regelmäßigkeit ist wichtig, Struktur wie bisher wird geschätzt	Es braucht Person, die Treffen organisiert, alte Nachbarn könnten unterstützen – je mehr Personen desto besser, kleiner Kreis
Tagesordnung ist weiterhin sinnvoll, unter Verschiedenes kann sich spontan eingebracht werden	Bewohnerrat?
Man muss sich dem Aufwand bewusst sein, ist nicht zu unterschätzen	Das ist uns noch wichtig: Jenfelder Angebote in das Haus Elfsaal holen, um Kontakt zu stärken (z.B. zum Thema Gesundheit).
Kann man sich als Verein organisieren und Zuschüsse erhalten?	
Das ist uns noch wichtig: Mehr Bewohner sind wichtig für den Beirat. Werbung vor 2023 ist nötig.	

TOP 5: Anpassung der Geschäftsordnung vom Beirat Elfsaal

Auf dem Treffen vom Beirat Elfsaal am 31. März 2021 wurde eine Änderung der Geschäftsordnung für den Beirat Elfsaal angefragt:

- Es soll festgehalten werden, ob Nachbarn, die aus dem Quartier Elfsaal und Jenfeld wegziehen weiterhin stimmberechtigt sind.
- Der Beirat trifft sich nicht mehr wie in den vergangenen Jahren vier, sondern drei Mal im Jahr. Bisher fanden innerhalb von sechs Monaten drei Beiratstreffen statt. Das ist nicht

mehr der Fall. Die aktuelle Regelung „Die Nachbar*innen erhalten ein Stimmrecht, wenn sie zum zweiten Mal innerhalb von sechs Monaten an einem Treffen teilnehmen.“ soll an die längeren Zeiträume zwischen den Beiratstreffen angepasst werden.

Das Quartiersmanagement schlägt in Abstimmung mit dem Bezirksamt Wandsbek folgende Änderungen der Geschäftsordnung vor:

Zusammensetzung	
a) 6 delegierte Mitglieder mit Stimmrecht	
Ehrenamtsinitiative	1 Mitglied
Jugendhilfe	1 Mitglied
Migrantenselbstorganisation	1 Mitglied
Schule + Kita	1 Mitglied
Sportverein	1 Mitglied
Wohnungswirtschaft	1 Mitglied
b) mindestens 8 Nachbar*innen mit Stimmrecht	
Bewohner*innen der Wohnunterkunft Elfsaal Personen, die in der Wohnunterkunft Elfsaal wohnen oder gewohnt haben	mindestens 4 Mitglieder
Anwohner*innen Personen, die in Elfsaal und Jenfeld wohnen oder gewohnt haben (Anwohner der Wohnunterkunft Elfsaal)	mindestens 4 Mitglieder
<p>Die Nachbar*innen erhalten ein Stimmrecht, wenn sie zum zweiten Mal innerhalb von sechs Monaten an einem Treffen teilnehmen.</p> <p>Die Nachbarn erhalten ein Stimmrecht, wenn sie an mindestens zwei von drei aufeinander folgenden Beiratstreffen teilgenommen haben.</p> <p>Die Stimmkarte muss bis 20 Minuten nach Beginn eines Treffens abgeholt werden.</p>	
c) 9 delegierte Mitglieder ohne Stimmrecht	
Quartiersmanagement	1 Mitglied
fördern und wohnen	1 Mitglied
Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Sozialraummanagement	1 Mitglied
Vertreter*innen der Parteien	6 Mitglieder

Das Quartiersmanagement bittet je Änderungsvorschlag um ein Stimmungsbild. Die Teilnehmenden begrüßen die Änderung der Geschäftsordnung im vorgeschlagenen Wortlaut in beiden Fällen mit folgender Stimmverteilung.

Stimmungsbild: Ja: 8, Nein: 0, Enthaltungen: 0

TOP 6: Verschiedenes und Termine

Verschiedenes

Es wird nach einer Einschätzung gefragt, ob das nächste Treffen vom Beirat Elfsaal auf Grundlage der kürzlich geänderten Hamburgischen SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung vor Ort im Quartier/in Präsenz möglich sein könnte. Frau Garbe informiert, dass eine Durchführung in Präsenz bevorzugt wird. Die Entscheidung, ob der Beirat Elfsaal sich in Präsenz treffen kann, wird jeweils vor dem Treffen auf Grundlage der dann geltenden Hamburgischen SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung und der Haltung des Bezirksamtes Hamburg getroffen – So auch für den Beirat am 29. September 2021.

Termine

- **Beirat Elfsaal 2021** (Mittwochs 18 bis 20 Uhr):
 - 29. September → Anträge auf Geld aus dem Fonds Elfsaal bis 15. September 2021

- Es ist die letzte Möglichkeit Anträge auf Geld aus dem Fonds Elfsaal in 2021 zu stellen. Der Fonds Elfsaal ist mit 4.567 Euro in diesem Jahr noch gut gefüllt.
- **Sprechstunde Quartiersmanagement:**
 - Aktuelle Informationen zur Sprechstunde werden an der Wand für Neues aus der Nachbarschaft in der Straße Elfsaal ausgehängt und online angekündigt: www.tollerort-hamburg.de/projekt/quartiersmanagement-jenfeld-elfsaal/

**Das nächste Treffen vom Beirat Elfsaal findet
am Mittwoch, den 29. September 2021 von 18 - 20 Uhr statt.
Der Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben.**

Sie haben Fragen? Wir sind für Sie da!

Quartiersmanagement Elfsaal

TOLLERORT entwickeln & beteiligen | mone böcker & anette quast gbr | Palmaille 96, 22767 Hamburg

Carolin Appel | Telefon: 040 3861 5595 | Handy: 0176 3440 3948

E-Mail: elfsaal@tollerort-hamburg.de